



Frau
Katharina Dröge
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Dr. Ulrich Nußbaum
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 7641
FAX +49 30 18615 5105

DATUM Berlin, 20. Juli 2021

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Juli 2021 Frage Nr. 151

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

Frage:

Setzt sich die Bundesregierung im Rat der EU für ein Importverbot von Produkten, die im Zusammenhang mit der Zerstörung von Waldflächen und anderen ökologisch bedeutsamen Gebieten stehen ein, vor dem Hintergrund, dass die Abholzung im Amazonasgebiet im Mai erneut auf neuen Höchststand gestiegen ist (https://www.zeit.de/wissen/umwelt/2021-06/brasilien-abholzung-amazonasgebiet-regenwald-mai-hoechststand?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F)?


Antwort:

Die Bundesregierung setzt sich für eine handlungsfähige offene, regelgebundene und wertebasierte Handelspolitik zur Gestaltung nachhaltiger globaler Wirtschaftsbeziehungen ein. Dazu gehört auch eine ehrgeizige bilaterale EU-Handelsagenda, auch zur Diversifizierung von Lieferketten und Schaffung von Resilienz.

Die Bundesregierung betrachtet die Situation in Brasilien mit großer Sorge. Insbesondere das aktuelle Gesetzesvorhaben, das zur Legalisierung vormals illegaler Waldrodungen führen soll, kritisiert sie aktuell gegenüber der brasilianischen Regierung. Auch setzt sie sich im Rahmen der Amsterdam Partnerschaft (ADP) von neun europäischen Konsumentenländern für ein weiter abgestimmtes Vorgehen gegenüber

Brasilien ein. Noch unter deutschem Vorsitz hat die ADP der dortigen Regierung zuletzt im Dezember 2020 ein konkretes Angebot zur Einrichtung eines Dialogprozesses aller Akteure entlang der Lieferkette zur Sicherstellung entwaldungsfreier Lieferketten bei wichtigen Agrarrohstoffen angeboten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Nußbaum', written over the printed name below.

Dr. Ulrich Nußbaum